

dermaceutical

Aufklärungsbogen zur Behandlung mit dem nanoGLOW – die sanfte Mesotherapie für jugendliche Ausstrahlung

IHRE ANGABEN

Name:

Vorname:

Geburtstag:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

Liebe(r) Kund:in,

schön, dass Sie sich für eine Behandlung mit dem nanoGLOW entschieden haben.

Ich/Wir möchte(n) Sie umfassend über diese Behandlung aufklären und Ihnen die Möglichkeit geben, sich ein genaues Bild von der Behandlung und dem Effekt zu machen. Seien Sie versichert, dass alle Informationen, die ich/wir benötige(n), um Ihre Behandlung zu optimieren, streng vertraulich behandelt werden.

Was bedeutet nanoGLOW Behandlung?

Das Gerät ist eine Revolution auf dem Gebiet der sanften Mesotherapie, denn es handelt sich bei dem Gerät um drei vereinte Technologien (3D). Diese sind:

- Nanoneedling mit soften Tips, sogenannte nanoTIPS
- EGS-Technologie
- Radiofrequenz

Bei dem Verfahren werden hochdosierte, aber feinstoffliche Konzentrate mit niedrigem Molekulargewicht auf Hyaluronsäurebasis mit einem Handstück direkt auf die Haut aufgebracht. Die drei vereinten Technologien sorgen nun dafür, dass die Essenzen absolut schmerzfrei in die Haut eingearbeitet werden können.

Ablauf einer Behandlung mit dem nanoGLOW 3D

Reinigung und Peeling

Die Haut wird optimal vorbereitet auf die Behandlung. Sie wird gereinigt und – je nach Hauttyp und Jahreszeit – wird ein passendes Peeling ausgewählt, um die Haut auf die Wirkstoffaufnahme noch besser vorzubereiten.

Wahlweise kann man auch das sanfte PEEL direkt mit dem passenden Handstück des nanoGLOW auf die Haut auf- und sanft einbringen. Dieses Peeling ist sehr soft und kann ganzjährig aufgetragen werden. Es löst oberste Verhornungen und Schuppen und Schüppchen ab, genau wie das reguläre Peeling, das händisch aufgebracht wird. Bei diesem ersten Schritt schaltet die Fachkosmetiker:in die Radiofrequenz und das EGS (Elektrische Gewebestimulation) aus, um zu verhindern, dass das Peeling in die Haut gearbeitet wird. Das Peeling soll nur oberste Schichten lösen und darf nicht, wie Schritt 2 (Essenzen) in die Haut gelangen.

Welches Peeling aufgetragen wird, entscheidet die Kosmetiker:in, wenn sie sich ein genaues Bild der Haut gemacht hat.

nanoGLOW 3D Treatment

Im 2. Schritt wird eine Ihrem Hauttyp passende Essence ausgewählt und auf das nanoGLOW 3D Handstück gesteckt und die beiden anderen Technologien (Radiofrequenz und EMS-Technik) werden eingestellt. Danach beginnt das Gerät zu arbeiten und das Handstück gleitet mit seinem sanften nanoTIP über die Haut.

Die ausgewählte Essence wird mild eingeklopft und aufgrund der niedermolekularen Struktur kann sie in tiefere Hautschichten gelangen. Dieser Schritt ist abgeschlossen, wenn die gesamte Essence der Flasche mit der Behandlung aufgebraucht wurde.

Abschluss der Behandlung

Nun wählt man eine hauttypgerechte Maske, um die Wirkung der Substanzen durch einen Okklusiv-effekt noch zu verstärken. Mit einer typgerechten Pflegecreme wird die Behandlung abgerundet.

Die gesamte Behandlung – ohne weitere Schritte – dauert ca. 45 Minuten. Die Zeit kann variieren, je nach Hauttyp, Hautbild und weiteren Behandlungsschritten.

Ihre persönlichen Daten

	Ja	Nein		Ja	Nein
Rauchen Sie?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Hatten Sie miniinvasive Eingriffe in den letzten 6 Monaten? (Faltenunterspritzung, Faltenlifting, Vampire Lifting, Laser oder Ähnliches)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Trinken Sie regelmäßig Kaffee, Tee, Cola oder ähnliche Getränke?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Wenn ja, welche?		
Trinken Sie regelmäßig Alkohol?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Bekommen Sie schnell Sonnenbrand?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Treiben Sie regelmäßig Sport?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Neigen Sie zu empfindlicher Haut?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wenn ja, welchen?			Haben Sie mit verstärkten Rötungen zu kämpfen?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nehmen Sie regelmäßig Medikamente ein?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Sind Hautallergien bekannt?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wenn ja, welche?			Wenn ja, welche?		
Nehmen Sie regelmäßig Nahrungsergänzungsmittel ein?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Wenn ja, welche?					
Sind lichtsensibilisierende Nahrungsergänzungsmittel wie Johanniskraut oder Ähnliches dabei?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Hatten Sie in den letzten Monaten eine Operation?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Wenn ja, welche?					
Nutzen Sie das Solarium?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Falls ja, wann zuletzt?					
Wie oft?					

Ihr Pflegeritual

Benutzen Sie regelmäßig oder täglich folgende Produkte?

(Wenn ja, bitte geben Sie die Namen oder die Marke an – falls bekannt)

Reinigung:

Tonic:

Serum:

Tagespflege:

Nachtpflege:

Spezialprodukte:

Was möchten Sie verändern an Ihrer Haut?

.....

Unsere Behandlungsempfehlungen

Es empfiehlt sich, die Anwendung im Abstand von 3-4 Wochen zu wiederholen, um das Ergebnis noch zu steigern. Dabei ist jedoch eine ausführliche Anamnese durchzuführen und zu entscheiden, ob und wie oft eine Behandlung festgesetzt werden kann.

Mögliche Nebenwirkungen

Grundsätzlich sollten kosmetische Behandlungen nur gesunde Menschen erhalten. Aus diesem Grund ist der Aufklärungsbogen unerlässlich.

Die Haut kann nach der Behandlung leicht gerötet sein, empfindlichere Hauttypen sind stärker gerötet. Dieser Effekt kann einige Stunden andauern, klingt aber erfahrungsgemäß nach kurzer Zeit ab. Die Haut wird sich sofort nach der Behandlung aufgepolstert anfühlen, sie wirkt nach dem Abklingen der Rötungen erfrischt, vitalisiert und praller.

Bei dünner Haut kann eine Empfindlichkeit etwas länger anhalten, d.h. es können leichte Rötungen oder Schwellungen auftreten, dies ist aber beherrschbar. Die Fachkosmetiker:in wird immer hauttypgerecht arbeiten.

Nach der direkten Behandlung ist ein Spannungsgefühl normal. Das wird sofort gemildert, in dem man eine passende Pflegecreme zum Abschluss aufträgt. Dies sollte bei Bedarf zu Hause mehrmals wiederholt werden.

Weitere Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise

Hypersensible Haut sollte nur in Absprache mit Ihrer Kosmetiker:in behandelt werden. Schwangere Kundinnen sind von der nanoGLOW Behandlung auszuschließen. Während der Stillzeit ist eine enge Abstimmung mit der

Kosmetiker:in erforderlich, ob die nanoGLOW Behandlung in Frage kommen kann.

Offene Stellen und hypertrophe Narben sind von der Behandlung ebenfalls ausgeschlossen.

Grundsätzlich gilt:

Alle kosmetischen Behandlungen können auch allergische Reaktionen hervorrufen. Dies gilt auch für die nanoGLOW Behandlung. Die Haut ist individuell und daher ist jede Behandlung auch individuell zu betrachten. Das Ergebnis und das Empfinden der Behandlung wird bei jeder Kundin/ jedem Kunden unterschiedlich sein. Sollten die hier erwähnten Nebenwirkungen oder allergische Reaktionen auftreten, so klingen diese in der Regel schon während des Tages oder wenige Tage nach Abschluss der Behandlung ab.

Die Haut wird nach der nanoGLOW Behandlung erfrischt sein und jugendlicher wirken, Falten und Fältchen sind gemildert. Sie ist nach dieser Behandlung sehr aufnahmefähig für eine hauttypgerechte Pflege. Es ist empfehlenswert, eine auf Ihren Hauttyp angepasste Pflege zu verwenden, um das bestmögliche und ein langfristiges Resultat mit der Behandlung zu erreichen.

Kontraindikationen und Empfehlungen

Hier genannte Krankheitsbilder dürfen ausschließlich von einem dafür ausgebildeten Arzt diagnostiziert werden. Im Zweifelsfall ist die Kundin oder der Kunde an einen Arzt zu verweisen bzw. die Meinung eines Arztes einzuholen.

Eine Behandlung mit dem nanoGLOW darf nicht durchgeführt werden bei:

Alkoholeinfluss / Drogeneinfluss

akuten Infekten, Fieber

Herpes

blutverdünnenden Mitteln in dauerhafter Anwendung (Ausnahme: Blutdrucktabletten)

Hautallergien, offenen Hautverletzungen und Geschwürbildung

**in der ersten Zeit nach einer Gesichtsoperation
Hautkrebs**

bakteriellen Hauterkrankung(en) oder lokalen Entzündung (en), eitriger Akne, Hautreizung(en)

Autoimmunerkrankungen, Immunschwäche

Psoriasis (ggf. in enger Abstimmung mit einem Arzt)

Neurodermitis

gerade zurückliegenden intensiven chemischen Peelings und Schälkuren (diese sollten mindestens 6 Monate zurückliegen)

intensiven Laserbehandlungen (diese sollten mindestens 12 Monate zurückliegen)

Herzschrittmacher.

Wenn Sie keine weiteren Fragen haben, so kann die geplante professionelle Kosmetikbehandlung oder die damit verbundene Kurbehandlung durchgeführt werden.

Bestätigung

Ich bestätige untenstehend, dass man mich in einem Aufklärungsgespräch eingehend informiert hat. Dabei konnte ich alle mir wichtigen Fragen über Art und Bedeutung der Behandlung, über mögliche Kontraindikationen, Empfehlungen zur Nachsorge, mögliche Nebenwirkungen und mögliche Komplikationen stellen. Ich fühle mich aufgeklärt und habe keine weiteren Fragen. Ich habe diese schriftliche Information verstanden und erhalte hiervon eine Durchschrift. Ich stimme der vorgesehenen Kosmetikbehandlung oder der vorgesehenen Kurbehandlung zu. Mir ist bewusst, dass hinsichtlich des endgültigen kosmetischen Ergebnisses keine Garantie gegeben werden kann.

Ort, Datum und Unterschrift Kund:in

Ort, Datum und Unterschrift Institut